

# Ostermarkt der MBF mit vielen kreativen Neuigkeiten

**Stein** Der diesjährige Ostermarkt der MBF war ein Anziehungspunkt für viele. Man konnte kreative Kunstwerke erwerben, um Haus und Garten frühlingmässig und originell zu schmücken. Gleichzeitig bot sich die Gelegenheit, Künstlerinnen und Künstlern in den Werk- und Kreativ-Ateliers zu beobachten.

Der farbenfrohe Ostermarkt der MBF lockte am Samstag viele Interessierte zum Buchenweg. Da gab es getöpferte Hühner im Nest, Hasen und Eier in allen Materialien und Farben. Zauberhaft getöpferte Schildkröten sass am Brunnenrand, Schmetterlinge flatterten um farbenfrohe Blumen aus verschiedenem Material, Marienkäfer und Glücksklee, Frösche und schräge Vögel, Stelen und Mobiles lockten zum Kauf.

Darüber hinaus bestand Gelegenheit, den Akteuren bei der Arbeit zuzuschauen. Schon kurz nach Weih-



Kreatives zu Ostern für Wohnung und Garten. HILDEGARD BRUNNER

nachten habe man in Stein und dem Atelier Kaistenberg mit den Arbeiten für Ostern angefangen, hiess es voller Stolz. Die Schaulustigen erfahren, dass in den Ateliers in Stein zur Zeit über 50 Menschen regel-

mässig tätig sind.. Es gibt sieben verschiedene Töpfergruppen. Die motivierten Künstler sind Menschen mit einer Behinderung, welche aufgrund ihrer Beeinträchtigung nicht im Produktionsbereich tätig sein können.

Und man kann bei der Besichtigung nur staunen, was für Kunstwerke dort entstehen. Viele Produkte sind Gemeinschaftswerke, also jeder übernimmt eine Teilaufgabe. So knetet einer den Ton für die herzigen Schildkröten, jemand anderes malt Blumen und Schmetterlinge farbenfroh an, und mit Holz werden Nistkästen für die Vögel fabriziert. Es wird gesägt, gehämmert, gemalt, geknetet.

Und natürlich gibt es Spezialisten, so hat Erwin bereits den fünften Uhu gemacht. Alle sind fröhlich bei der Arbeit und freuen sich über die gelungenen Werke und die verdiente Anerkennung. (HBS)